

Pressefreiheit: China weist deutschen Studenten aus

Aufgaben zum Text

1. Fragen zum Text

Beantwortet die Fragen. Es kann auch mehr als eine Antwort richtig sein.

1. Was ist richtig?

- a) Ein deutscher Student musste China verlassen.
- b) In China braucht man ein spezielles Journalistenvisum, um dort als ausländischer Journalist arbeiten zu dürfen.
- c) Viele Blogger in China sitzen im Gefängnis.

2. David Missal ...

- a) wurde aus China ausgewiesen, weil er sein Visum zu spät verlängert hat.
- b) hat zum Thema Menschenrechte geforscht und Interviews mit Anwälten gemacht.
- c) hat schon ein abgeschlossenes Studium.

3. Was steht im Text?

- a) In China dürfen nicht alle Themen in den Medien veröffentlicht werden.
- b) Im Internet dürfen Chinesen schreiben, was sie wollen.
- c) China liegt in der Liste der Pressefreiheit weit hinten.

2. Übt die Komposita!

Welche Komposita kommen im Text vor? Kombiniert die passenden Wörter!

1) Presse-	a) anwalt
2) Menschen-	b) freiheit
3) Rechts-	c) visum
4) Arbeits-	d) rechte
5) Journalisten-	e) erlaubnis

3. Übt die n-Deklination!

Bei Nomen, die zur n-Deklination gehören, steht in allen Fällen außer dem Nominativ-Singular ein -en. Welche Wörter gehören zur n-Deklination? Ergänzt ein -en, wenn nötig. Wenn nicht ein Minus (-).

1. Die chinesischen Behörden haben den Student_____ aufgefordert, das Land zu verlassen.
2. Der Festgenommene forderte seinen Anwalt_____.
3. Der Mann antwortete dem Journalist_____ nicht auf seine Frage.
4. Das Mädchen interviewte den Blogger_____ zu ihrem Lieblingsthema.
5. Der Polizist_____ nahm den Aktivist_____ fest.

*Autorin: Anna-Lena Weber
Redaktion: Raphaela Häuser*